

Hs. or. 10677 - 04

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Hs. or. 10677 - 04
Typ	Text aus Sammelhandschrift
Bearbeiter	Wiesmüller; Walid Abdelgawad
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00013005
erstellt am	2021-12-17T12:26:39.563Z
letzte Änderung	2022-06-28T09:42:52.584Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Datum	
↳ Niederschrift	18. K[ānūn] II (Januar) [18]82
Ort	
↳ Niederschrift	Beirut
Titel	
↳ wie in Referenz	<p>ar [رسالة إبراهيم اليازجي إلى أخيه خليل بتاريخ 18 ك 2 سنة 1882]</p> <p>de [Brief von Ibrāhīm al-Yāziǧī an seinen Bruder Ḥalīl vom 18. Januar 1882]</p>
Vollständigkeit	vollständig
Thematik	Stilistik, Briefe
Inhalt	<p>de f. 1a:</p> <p>Verehrter, lieber Bruder, ich habe Dir mit der letzten Post einen langen Brief als Antwort auf Dein so ausführliches Schreiben geschickt. Ich bin schon sehr gespannt darauf, die ganze Neuigkeit und das Ergebnis Deiner Bemühungen zu erfahren. Mögen sie den richtigen Weg und das Erlangen des Ziels nicht verfehlen Der Verkauf steht kurz vor dem Abschluss. Momentan sind wir mit den Einleitungen zur "Seligsprechung" beschäftigt. Ich habe den Bruder Šāhīn Makāryūs gefragt, was er Dir bezüglich al-Muqtataf mitgeteilt hat. Er sagte mir, dass er Dich beauftragt hat, ihren Agenten Yūsuf Šīt zur Eile beim Eintreiben der restlichen Subskriptionsgebühren zu drängen und dass Du, wenn Du etwas dringend brauchst, es Dir aus dem Topf der Einnahmen nehmen sollst. Šāhīn hat dem nichts weiter hinzugefügt. Also, wann immer Du etwas brauchst, gib mir Bescheid, damit ich ein Schreiben von ihm an Yūsuf Šīt besorge, in dem er ihn anweist, Dir zu geben, was Du benötigst. Ich führe mit Šāhīn finanzielle Geschäfte, so dass ich mit ihm abrechnen kann, was Du genommen hast. Hartmanns Buch ist fast fertig. Den Betrag, den mir Ğurǧī al-Ma'mārī schuldet, wird Šākir mir auszahlen. Ich habe bereits dem Meister Salīm geschrieben, dass er von der Forderung danach ablassen und ihm den Wechsel aushändigen soll. Ich setze Dich hiermit darüber in Kenntnis, damit Du ihn nicht weiterhin einforderst. Wir haben eine ganze Reihe von der Kaside in dieser Gegend verteilt, der Rest folgt. Vergiss nicht die Angelegenheit von Maǧma' al-bahrain und dem Lehrgedicht. Besorge mir doch bitte ein Exemplar des Qāmūs in der Būlāq-Ausgabe. Ich habe bereits unseren Bruder Qaiṣar beauftragt, für mich nach (einem Exemplar von) Šarḥ at-Tašhīl zu fragen. Er ließ mich wissen, dass er keins habe auftreiben können, denn es gibt davon nur noch ein einziges handschriftliches Exemplar. Ich habe aber den Titel des Werks im Programm der gedruckten Werke in Būlāq gesehen. Ich vermute, dass es demnach gedruckt sein müsste. Also schadet es nichts, ein anderes Mal erneut danach zu fragen. Alle sind hier wohlauf, sie senden Dir die besten Grüße und wünschen Dir gutes Gelingen. Grüße von mir unsere Brüder Qaiṣar Efendi und Adīb Efendi und küsse die "Lippen" des</p>

Ofens, aber übertreibe nicht dabei, damit Du Dich nicht verbrennst.

Gott, Gott, oh Ägypten

Mögen Deine Briefe nie ohne Verzögerung uns erreichen. Es obliegt Gott, dass wir uns bald gesund und munter wiedersehen, so Gott will.

Dein Bruder Ibrāhīm

f. 1b:

Nach Beendigung des Schreiben erreichte uns Dein Brief, datiert vom 6. bis zum 10. Januar. Wir freuen uns sehr über das, was darin steht, was Dir an Ehrerweisung und Ernst in den Augen des Volkes zuteil geworden ist. Bislang kannte ich Dich nur als einen Literaten. Seit wann bist Du zu einem Redner geworden?

Meine Antwort bezüglich des Unternehmens von Amin Efendi Nāṣif habe ich Dir bereits gegeben. Die Angelegenheit hängt vor allen Dingen von Deiner Meinung ab und von dem, was sich für Dich daraus an Erfahrung und Erkenntnis ergibt. Gott, der Erhabene gewährt den Weg der Wahrheit und des Heils.

Die Angelegenheit der 50 Lira freut mich im Hinblick auf Deine gegenwärtigen Zeit; allerdings möchte ich, dass die Angelegenheit geheim bleibt, so wie ich es hiermit tue, denn ich habe sie nur ganz bestimmten Leuten offenbart, die sie in ihrem Herzen tragen können.

Ich habe es versäumt, Dir mitzuteilen, dass ich in meinem Brief an den Meister Salīm, diesen von Deiner Seite sehr gelobt habe und mich dafür bedankt habe, was er Dir gegenüber an herzliche Aufnahme und Gefallen erwiesen hat.

de Wir haben gelesen, was über Dich in al-Maḥrūsa und al-Ahrām geschrieben steht. Jetzt müssen wir nur noch lesen, was Du geschrieben hast. Da wir die beiden Journale problemlos erhalten können, musst Du Dir keine Mühe machen, uns zu übertragen, was darin steht. Wenn Du jedoch etwas in Zeitschriften siehst, von denen Du weißt, dass wir sie nicht beziehen können, schicke uns doch, wenn möglich, die jeweilige Ausgabe des bestimmten Journals. Das erspart Dir den Aufwand des Abschreibens.

Wenn es Dir möglich ist, so lege doch kurz den Inhalt einer Deiner Reden dar, die Du an das Volk gehalten hast, und schildere den Ablauf des Geschehens mit den Worten eines Zeitungsjournalisten unter Einbeziehung der Zusammenfassung der Rede. Der Nutzen für Dich dabei übersteigt bei weitem den Nutzen des bloßen Artikels von dem, was ich Dir soeben empfohlen habe.

Dies ist für heute das Wichtigste, was mir als Antwort auf Deinen Brief einfällt, in Erwartung Deines vollen Berichts. Bei Gott, möge er es Dir leicht machen.

Ibrāhīm

Erläuterungen:

der Verkauf:

bezieht sich auf den Verkauf, den Ibrāhīm im Brief 1 und 3 erwähnt.

al-Muqtaṭaf:

Monatszeitschrift (1876 bis 1952), herausgegeben von Ya'qūb Ṣarrūf (1852–1927) Fāris Nimr (1856–1951) und Ṣāhīn Makāryūs (1853–1910) zunächst in Beirut, ab 1884 in Kairo. Maǧma' al-baḥrain:

Maqāmen-Sammlung ihres Vaters Nāṣif Ibn-'Abdallāh Ibn-Nāṣif al-Yāziǧī (1800-1871; GAL S 2/765-66; Kaḥḥāla (1414/1993) 4/10-11; Zirikī 7/350-51), die nach dem Vorbild der berühmten Maqāmen-Sammlung des al-Qāsim Ibn-'Alī al-Ḥarīrī (gest. 516/1122; EI² 3/221-2; GAL² 1/325-9 S 1/486-9; Kaḥḥāla 8/108) gestaltet ist.

al-Qāmūs:

al-Qāmūs al-muḥīṭ wa-l-qābūs al-wasīṭ fī ḡam' luǧāt al-'arab allatī dahabat šamāṭīṭ von Abu-'ṭ-Tāhīr Muḥammad ibn Ya'qūb al-Firūzābādī (gest. 817/1415; EI² 2/926-927; GAL 2/181-183 S 2/234-236; Kaḥḥāla 12/118-119; Zirikī 7/146-147). Lange Zeit eines der am meisten verwendeten arabischen Wörterbücher.

Šarḥ at-Tashīl:

der Kommentar von Muḥammad Ibn-'Abdallāh Ibn-Mālik (gest. 672/ 1274; EI² 3/861-2; GAL² 1/359-63 S 1/521-27; Kaḥḥāla 10/234; Zirikī 6/233-4) zu seinem selbst verfassten Werk Tashīl al-fawā'id wa-takmīl al-maqāṣid, einem Kompendium der arabischen Syntax Būlāq:

damals eine Stadt mit einem wichtigen Flusshafen für Kairo, heute ein Stadtviertel der ägyptischen Hauptstadt. 1820 wurde dort die erste staatliche Druckerei, 1821/22 die erste polytechnische Schule und 1893 das erste Museum von Ägypten gegründet.

Meister Salīm:

Damit ist wahrscheinlich Fransīs Šam'ūn (1830-1899) gemeint, der Ehemann von Warda, und somit der Schwager von Ibrāhīm und Ḥalīl. Ibrāhīm nennt ihn im neunten Brief Schwager Meister Abū-Salīm.

al-Maḥrūsa:

ägyptische Tageszeitung, später Wochenzeitung, die 1880 von Salīm an-Naqqāš (gest. 1884) gegründet und herausgegeben wurde. Mitherausgeber waren u.a. Faḍlallāh al-Ḥūrī (gest. 1883) und Rūfā'īl al-Ḥūrī (wirkte Ende des 19. Jhs.).

al-Ahrām:

ägyptische Tageszeitung, die 1875 von den Brüdern Salīm Taqlā (1849-1892) und

Bišāra Taqlā (1852-1901) in Alexandria gegründet wurde. Sie ist bis heute einer der bekanntesten Zeitungen in der arabischen Welt.

Personendaten

Verfasser Absender	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003023
↳ Name	Yāziḡī, Ibrāhīm al- اليازجي, إبراهيم
↳ Lebensdaten	* 2. Āḡār (März) 1847 in Beirut † 22. Kānūn I (Dezember) 1906 in Kairo
↳ Datenquelle	GND : 124788165
Empfänger	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003024
↳ Name	Yāziḡī, Ḥalīl al- اليازجي, خليل
↳ Lebensdaten	* 1856 in Beirut † 23. Kānūn II (Januar) 1889 in al-Ḥadaṭ (Libanon)
↳ Datenquelle	GND : 138774854
↳ Anmerkung zur Person	de Im Brief spricht Ibrāhīm ihn nur mit "verehrter lieber Bruder" (ḥaḍrat aš-šaqīq al-‘azīz) an.
sonstige Funktion	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003033
↳ Name	Šāhīn Makāryūs شاهين مكاريوس
↳ Lebensdaten	* 1853 in Ibl as-Saqī (Südlibanon) † 1910 in Helwan (Ägypten)
↳ Datenquelle	GND : 1146189826
sonstige Funktion	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003034
↳ Name	Šīt, Yūsuf شيت, يوسف
↳ Lebensdaten	† wirkte Ende des 19. Jh.
sonstige Funktion	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003031
↳ Name	Hartmann, Martin هارتمن, مارتن
↳ Lebensdaten	* 9. Dezember 1851 in Breslau † 5. Dezember 1918 in Berlin
sonstige Funktion	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003036
↳ Name	Nāšīf, Amīn ناصريف, أمين
↳ Lebensdaten	† wirkte Ende des 19. Jh.
sonstige Funktion	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003041
↳ Name	Šam‘ūn, Fransīs شمعون, فرنسيس
↳ Lebensdaten	* 1830 in Libanon † 11. Februar 1899
↳ Anmerkung zur Person	de Ibrāhīm nennt ihn ihm Brief Meister Saḡīm (al-mu‘allim Saḡīm).

Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de Brief 4
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-weiß
↳ Zustand	de europäisch, maschinell hergestelltes Stück Papier mit Ripp- und Kettlinien
Link zur Sammelhandschrift	[SBB-PK] Hs. or. 10677, [Briefe von Ibrāhīm al-Yāziǧī an Bruder und Schwager], kein Autor verfügbar KOHDArabicMSBook_manuscript_00012994
Blattzahl	de f. 1a-b
Blattformat	de 20,8 x 13,3
Textspiegel	de 19,5 x 12,3 cm
Zeilenzahl	de f. 1a: 22 f. 1b: 17
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nash
↳ Tinte	schwarz